

Referendariat in einem anderen Bundesland wiederholen trotz endgültig nicht bestanden?

Beitrag von „Bolzbold“ vom 2. Januar 2025 11:29

Es gibt hier und da Wege, trotz endgültig nicht bestandenen Referendariats im Schuldienst zu landen.

Eine entfernte Freundin von mir hatte seinerzeit den Vorbereitungsdienst in NRW für die berufsbildenden Schulen endgültig nicht bestanden und ist dann später nach RLP gegangen, da sie dort zunächst als Vertretungskraft arbeiten konnte. Dort war es möglich, über eine Prüfung die formale Lehrerlaubnis für die Schule, an der sie unterrichtete, zu erhalten.

Es empfiehlt sich, hier die "Sonderregelungen", die je nach Bundesland variieren können, genau zu studieren.

Klar ist natürlich, dass man in der Regel bei endgültig nicht bestandenen Vorbereitungsdienst nicht irgendwann an der ursprünglichen Schulform als reguläre Lehrkraft inkl. Verbeamtung arbeiten wird.